

Großweil –

21 Sternsinger aus dem Gemeindegebiet Großweil erhielten während des Festgottesdienstes, der von Professor Dr. Döring gehalten wurde, einen Segen. „Ich danke den Königen, die die Gaben abgeholt haben,“ so Professor Dr. Döring an die Kinder.

Bei schlechtem Wetter zogen die Kinder an einem Tag in 5 Gruppen und unterstützt von sechs Müttern durch Groß- und Kleinweil, Zell, Gröben und Pölten. Umso größer war die Freude als die Zählung der Spenden das hervorragende Ergebnis von 4627 Euro erbrachte.

Die Schlehdorfer Sternsinger hatten etwas mehr Wetterglück, da sie einen Tag früher durch die Gemeinde zogen. Die Kinder freuten sich über ihre ersammelten 3431 Euro. Zusammen mit den Großweiler Spenden kam die stolze Summe von 8058 Euro zusammen.

Wie in den letzten Jahren auch kommt dieses Geld wieder den Missionsdominikanerinnen in Südafrika Sr. Claudette und Sr. Mary zugute. Sr. Claudette leitet die St. Vincent School for the Deaf in Johannesburg, dort werden zur Zeit 360 taubstumme Kinder unterrichtet. Dies ist die höchste Zahl von Kindern in der 85jährigen Geschichte dieser Schule.

Die Schüler kommen aus einem Umkreis von 50 km und müssen mit öffentlichen Bussen, Minitaxen pendeln oder werden durch die Eltern zur Schule gebracht. Die meisten Kinder nutzen jedoch einen der vier Sammelbusse der Schule. Für die Kinder bedeutet dies, dass sie sehr früh aufstehen müssen, da die Schule spätestens um 7.30 Uhr beginnt. Oft kommen die Kinder ohne Frühstück und Pausenbrot an. Da die Kinder dadurch müde und unaufmerksam sind, hat die Schulleitung beschlossen für die Kinder Mahlzeiten zuzubereiten. Es gibt ein leichtes Frühstück, bestehend aus einem Brei und zur Pause ein Brot. Das Mittagessen ist es eine Herausforderung für die Köche, da es nahrhaft und ausgewogen mit Gemüse, Obst, manchmal mit Fleisch und Sojaprodukten sein sollte. Zwar erhält die Schule Brotspenden und andere Trockenprodukten, jedoch sind diese Spenden unregelmäßig und unzuverlässig. Darum hat die Schulleitung beschlossen, die täglichen Mahlzeiten mit den Spenden zu unterstützen.

Das zweite Projekt das die Schule mit den Spenden unterstützen möchte, sind die Food Parcels. Da die Schule die Lebensumstände der Schüler gut kennt und die Familien in den Ferien oftmals an Hunger leiden, erhalten die Kinder Pakete mit nach Hause, die aus unverderblichen Speisen bestehen.

Sr. Mary möchte gerne für die Grundschulkinder Matten zum Daraufsetzen, Teller, Tassen und wenn die Spenden reichen, Bälle zum Spielen, Springseile und vielleicht noch einige Stühle anschaffen. Die Schule erhielt zwei neue Sicherheitszonen, die aus einem Stück Land zwischen den Häusern bestehen und umzäunt sind. Dort halten sich die Kinder nach der Schule auf. Sr. Mary plant den Sternsängern Bilder zukommen zu lassen, wenn sie das nächste Mal die Schule besucht.

Als kleines Dankeschön durfte sich jeder Sternsinger ein Perlendrahttier, gebastelt in Südafrika, aussuchen.

Foto: Ein Teil der Großweiler Sternsinger